

Protokoll
über die 82. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
(Sondersitzung)
-gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen- am 15.05.2012

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion
Schmitz, Michael	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Strauß, Manfred	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß

stellvertretende Mitglieder

Brill, Peter	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Fischer, Frank	entsandt durch SPD-Fraktion
Haker, Gerlinde	entsandt durch SPD-Fraktion
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Steinmüller, Rolf	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß

Verwaltung

Arlt, Ingrid
Avramenko, Dimitri
Bartsch, Ulrich
Boneß, Brigga
Dankert, Matthias

Friedersdorff, Wolfram Dr.
Kleinschmidt, Axel
Nottebaum, Bernd
Prüß, Margrit
Rath, Torsten
Rierner, Daniel
Ruhl, Andreas
Schmidt, Doris
Suchau, Vera

Gäste

Kowalk, Peter
Schulze, Angelika
Schwichtenberg, Anja
Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

- . Gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Finanzen

2. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012

- 2.1. Kenntnisnahme der Änderungsanträge der Stadtvertreter, Fraktionen, Ortsbeiräte und Fachausschüsse, die in den Haushaltsplanentwurf 2012 der Verwaltung übernommen wurden

- 2.1.1. Nachhaltige Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff Krebsförden
Antragsteller: Ortsbeirat Krebsförden
Vorlage: 00989/2011

- 2.1.2. Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff Krebsförden
Antragsteller: Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 01068/2011

- 2.1.3. Bereitstellung eines städtischen Zuschusses für eine durch den Landessportbund geförderte Sportstätten-Investitionsmaßnahme im Haushalt 2012
Antragsteller: Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen
Vorlage: 01057/2011

- 2.1.4. Stelle Kinderschutzbund
Antragsteller: Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 01058/2011

- 2.2. Beschlussfassung von Anträgen, die nicht in den Haushaltsplanentwurf 2012 der Verwaltung übernommen wurden
 - 2.2.1. Rückstellung der Radwegebaumaßnahme Plater Straße in Richtung Consrade
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01046/2011

- 2.3. Änderungsanträge aus den Fraktionen

- 2.4. Kenntnisnahme der Veränderungslisten der Verwaltung
 - 2.4.1. 3. Veränderungsliste der Verwaltung

 - 2.4.2. 4. Veränderungsliste der Verwaltung

 - 2.4.3. Veränderungsliste zum Stellenplanentwurf

- 2.5. Beschlussfassung zum Haushalt 2012 - einschließlich aller nachgereichten Anlagen und Veränderungslisten, Änderungsanträgen der Stadtvertreter, Fraktionen, Ortsbeiräte und Fachausschüsse
-Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012-
Vorlage: 00977/2011/1

- . Beratung des Hauptausschusses

3. Wiedervorlage/n
- 3.1. Kooperationsvereinbarung für den Stadt-Umland-Raum Schwerin
Vorlage: 01146/2012
4. Vorlage/n
- 4.1. Sicherung der Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung zur Abgabe von Erklärungen im Sinne des § 38, Abs. 6, Satz 1 Kommunalverfassung M-V (Vier-Augen-Prinzip) durch vorübergehende Bevollmächtigung jeweils eines Amtsleiters der drei Fachdezernate
Vorlage: 01181/2012
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
- 5.1. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01134/2012
- 5.2. Weitere EDV-Unterstützung für Verwaltungsprozesse
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 01167/2012
- 5.3. Besetzung von Stellen in der Stadtverwaltung
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion; SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01171/2012
6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 82. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

zu **Gemeinsame Beratung mit dem Ausschuss für Finanzen**

zu 2 **Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012**

zu 2.1 **Kenntnisnahme der Änderungsanträge der Stadtvertreter, Fraktionen, Ortsbeiräte und Fachausschüsse, die in den Haushaltsplanentwurf 2012 der Verwaltung übernommen wurden**

zu 2.1.1 **Nachhaltige Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff Krebsförden** **Antragsteller: Ortsbeirat Krebsförden** **Vorlage: 00989/2011**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat dem Antrag am 10.11.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Jugendhilfeausschuss hat dem Antrag am 07.12.2011 einstimmig zugestimmt und den Beschlussvorschlag wie folgt konkretisiert:
„Der Stadtteiltreff Krebsförden wird ab dem Haushalt 2012 zusätzlich mit 0,5 VBE gefördert,“

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 08.12.2012 einstimmig zugestimmt.

2.)

Der Antrag wurde mit einem Betrag von 14.700 Euro in die Veränderungslisten und damit in den Planentwurf aufgenommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Stadtteiltreff Krebsförden wird ab dem Haushalt 2012 mit 1,5 VBE (2 x 0,75 VK) gefördert, um die Nachhaltigkeit der Mehrgenerationenarbeit für den Stadtteil, hier speziell für das Wohngebiet „Großwohnsiedlung Krebsförden West“, zu gewährleisten.

Die Nachhaltigkeit schließt auch die Anerkennung der Tarife der Leistungserbringer und die auskömmliche Finanzierung der tatsächlich anfallenden Sachkosten ein.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

**zu 2.1.2 Förderung der Mehrgenerationenarbeit im Stadtteiltreff Krebsförden
Antragsteller: Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 01068/2011**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 15.05.2012 zur Kenntnis genommen.

2.)

Der Antrag wurde mit einem Betrag von 14.700 Euro in die Veränderungslisten und damit in den Planentwurf aufgenommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Stadtvertretung anerkennt die Notwendigkeit und Unabweisbarkeit einer Stelle zur Gestaltung der generationsübergreifenden Arbeit im Caritas-Stadtteiltreff Krebsförden. In diesem Zusammenhang fordert die Stadtvertretung die Verwaltung auf, im Entwurf des Haushaltsplanes 2012 eine Stelle im Umfang von 20 Wochenstunden über den bisherigen Rahmen des Budgets Soziales

hinaus abzubilden.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

- zu 2.1.3 Bereitstellung eines städtischen Zuschusses für eine durch den Landessportbund geförderte Sportstätten-Investitionsmaßnahme im Haushalt 2012**
Antragsteller: Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen
Vorlage: 01057/2011

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 16.02.2012 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

2.)

Der Antrag wurde mit einem Betrag von 80.000 Euro in den Planentwurf bereits aufgenommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Im Haushalt 2012 der Landeshauptstadt Schwerin wird im Rahmen der Investitionsmaßnahmen Sportstätten eine Summe von 80.000 Euro als städtischer Zuschuss für einen durch den Landessportbund geförderten Neubau des Funktionsgebäudes auf dem Sportplatz Neumühle bereitgestellt.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 2.1.4 Stelle Kinderschutzbund
Antragsteller: Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 01058/2011

Bemerkungen:

- 1.)
Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 01.03.2012 zur Kenntnis genommen.
- 2.)
Der Antrag wurde mit einem Betrag von 14.700 Euro in die Veränderungslisten und damit in den Planentwurf aufgenommen.
- 3.)
Es liegt ein Schreiben der Vorsitzenden des deutschen Kinderschutzbundes e.V. Kreisverband Schwerin Frau Dörthe Graner-Helmecke vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Antrag zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Die Stadtvertretung anerkennt die Notwendigkeit und Unabweisbarkeit einer Stelle zur Gestaltung des „Offenen Treffs“ des Deutschen Kinderschutzbundes. In diesem Zusammenhang fordert die Stadtvertretung die Verwaltung auf, im Entwurf des Haushaltsplanes 2012 eine Stelle im Umfang von 15 Wochenstunden über den bisherigen Rahmen des Budgets Jugend hinaus abzubilden.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 2.2 Beschlussfassung von Anträgen, die nicht in den Haushaltsplanentwurf 2012 der Verwaltung übernommen wurden

zu 2.2.1 Rückstellung der Radwegebaumaßnahme Plater Straße in Richtung Consrade
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01046/2011

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Änderungsantrag des Ortsbeirates Mueßer Holz vor:
„Mit der Haushaltsdiskussion 2012 erfolgt eine Rückstellung der Radwegebaumaßnahme der Plater Straße in Richtung Consrade. Mit den freiwerdenden Mitteln wird die Anbindung der Hamburger Allee an die Plater Straße durch eine Straße betrieben.“

2.)

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 15.03.2012 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und vier Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag und den Änderungsantrag (2/5/1 abgelehnt) am 02.02.2012 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen abgelehnt.

Der Ortsbeirat Mueßer Holz begrüßt und unterstützt den Antrag.

3.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird der Änderungsantrag des Ortsbeirates Mueßer Holz zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	7
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss lehnt den der Änderungsantrag des Ortsbeirates Mueßer Holz ab.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Mit der Haushaltsdiskussion 2012 erfolgt eine Rückstellung der Radwegebaumaßnahme der Plater Straße in Richtung Consrade. Mit den freiwerdenden Mitteln wird die Anbindung des Radweges Consrade in Richtung Hamburger Allee (Anbindung des SAE-Wasserwerkes bis Kästner-Turnhalle, dann Radstreifen in der Hamburger Allee) betrieben.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

082/HA/0585/2012

zu 2.3 Änderungsanträge aus den Fraktionen

Bemerkungen:

Es liegen Änderungsanträge der CDU/FDP-Fraktion und der SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN – Fraktion vor.

Die Änderungsanträge werden einzeln nacheinander beraten und abgestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt zu den Änderungsanträgen der CDU/FDP-Fraktion und der SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN - Fraktion entsprechend der Anlage 1 zu diesem Protokoll ab.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

entsprechend der Liste unter Anlage 1 zu diesem Protokoll

zu 2.4 Kenntnisnahme der Veränderungslisten der Verwaltung

zu 2.4.1 3. Veränderungsliste der Verwaltung

Bemerkungen:

1.)

Die dritte Veränderungsliste vom 15.03.2012 liegt allen vor.

Sie ist Bestandteil der Beschlussvorlage „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012“ DS: 00977/2011/1 und ist in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Der Ausschuss für Finanzen nimmt die 3. Veränderungsliste aus der Verwaltung zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten und sonstigen Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf zu § 8 der Haushaltssatzung (Bewirtschaftungsregeln) und zu weiteren Pflichtbestandteilen des Haushaltes zur Kenntnis.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die 3. Veränderungsliste aus der Verwaltung zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten und sonstigen Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf zu § 8 der Haushaltssatzung (Bewirtschaftungsregeln) und zu weiteren Pflichtbestandteilen des Haushaltes zur Kenntnis.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 2.4.2 4. Veränderungsliste der Verwaltung

Bemerkungen:

1.)

Die vierte Veränderungsliste vom 25.04.2012 liegt allen vor. Sie ist Bestandteil der Beschlussvorlage „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012“ DS: 00977/2011/1 und in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Der Ausschuss für Finanzen nimmt die vierte Veränderungsliste aus der Verwaltung vom 25.04.2012 zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten und sonstigen Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf zu § 8 der Haushaltssatzung (Bewirtschaftungsregeln) und zu weiteren Pflichtbestandteilen des Haushaltes zur Kenntnis.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die 4. Veränderungsliste aus der Verwaltung zu den Ergebnis- und Finanzhaushalten und sonstigen Veränderungen zum Haushaltsplanentwurf zu § 8 der Haushaltssatzung (Bewirtschaftungsregeln) und zu weiteren Pflichtbestandteilen des Haushaltes zur Kenntnis.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 2.4.3 **Veränderungsliste zum Stellenplanentwurf**

Bemerkungen:

1.)

Die Veränderungsliste zum Stellenplanentwurf liegt allen vor.
Sie ist Bestandteil der Beschlussvorlage „Haushaltssatzung der
Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012“ DS: 00977/2011/1 und
in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Der Ausschuss für Finanzen hat die Veränderungsliste zum Stellenplanentwurf
zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Veränderungsliste zum Stellenplanentwurf zur
Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Kenntnisnahme.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am
21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

zu 2.5 **Beschlussfassung zum Haushalt 2012 - einschließlich aller nachgereichten Anlagen und Veränderungslisten, Änderungsanträgen der Stadtvertreter, Fraktionen, Ortsbeiräte und Fachausschüsse -Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012- Vorlage: 00977/2011/1**

Bemerkungen:

1.)

Zur heutigen Sitzung wird der Wirtschaftsplan des Mecklenburgischen
Staatstheaters Schwerin gGmbH 2012 verteilt.
Der Wirtschaftsplan ist Bestandteil der Beschlussvorlage „Haushaltssatzung der
Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012“ DS: 00977/2011/1 und
ist in die Informationssysteme eingestellt.

2.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der
Beschlussvorlage am 01.03.2012 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen
zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat die Beschlussvorlage am
08.03.2012 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat der Beschlussvorlage am

22.02.2012 einstimmig zugestimmt.

Der Jugendhilfeausschuss hat der Beschlussvorlage am 07.03.2012 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat der Beschlussvorlage am 08.03.2012 einstimmig bei vier Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat die Beschlussvorlage am 15.03.2012 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Die Ortsbeiräte haben zur Beschlussvorlage beraten.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 15.05.2012 mehrheitlich bei drei Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die Haushaltssatzung für das Jahr 2012 einschließlich aller Anlagen und zuvor beschlossenen Veränderungen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	3

Beschlusnummer:

082/HA/0586/2012

zu Beratung des Hauptausschusses

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Kooperationsvereinbarung für den Stadt-Umland-Raum Schwerin
Vorlage: 01146/2012**

Bemerkungen:

Die Fraktionen haben vorberaten.

Herr Meslien zeigt für die SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion Beratungsbedarf an.

Herr Böttger beantragt die Kenntnisnahme in der heutigen Sitzung des Hauptausschusses.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis und empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung nimmt die »Kooperationsvereinbarung zur Regelung einer innerkommunalen Zusammenarbeit im Stadt-Umland-Raum Schwerin 2020« als Grundlage des weiteren Abstimmungsprozesses zum Rahmenplan für den Stadt-Umland-Raum zur Kenntnis.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen ohne die SPD-B90/GRÜNE-Fraktion

zu 4 Vorlage/n

- zu 4.1 Sicherung der Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung zur Abgabe von Erklärungen im Sinne des § 38, Abs. 6, Satz 1 Kommunalverfassung M-V (Vier- Augen-Prinzip) durch vorübergehende Bevollmächtigung jeweils eines Amtsleiters der drei Fachdezernate
Vorlage: 01181/2012**

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung ermächtigt die Oberbürgermeisterin in der nachfolgenden Reihenfolge, den Leiter des Amtes für Hauptverwaltung, Herrn Hartmut Wollenteit (Dezernat I), den Leiter des Amtes für Soziales und Wohnen, Herrn Steffen Block (Dezernat II) und den Leiter des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften, Herrn Bernd Nottebaum (Dezernat III) zu bevollmächtigen, im Falle der gleichzeitigen Abwesenheit beider Stellvertreter der Oberbürgermeisterin entsprechende Erklärungen mit Wirkung für die Landeshauptstadt Schwerin abzugeben.

Diese Bevollmächtigung wird mit der Maßgabe erteilt, dass es neben der Unterschrift eines der vorgenannten Amtsleiter alsdann der der Oberbürgermeisterin bedarf.

Die Vollmacht gilt für den Fall gleichzeitiger Abwesenheit beider Fachdezernenten ab sofort bis längstens 31.07.2012

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

082/HA/0587/2012

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung
Antragsteller: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01134/2012**

Bemerkungen:

1.)
Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat zum Antrag am 10.05.2012 nicht abschließend beraten.

Der Behindertenbeirat hat keine Stellungnahme abgegeben.

2.)
Entsprechend der Geschäftsordnung der Stadtvertretung § 8 Absatz 3 wurde der Antrag in die Tagesordnung der Sitzung der Stadtvertretung am 21.05.2012 aufgenommen.

3.)
Im Einvernehmen mit der Antrag stellenden Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger, wird der Antrag bis zur abschließenden Beratung im Fachausschuss zurückgestellt.

Beschluss:

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt nach abschließender Beratung im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen.

zu 5.2 Weitere EDV-Unterstützung für Verwaltungsprozesse
Antragsteller: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 01167/2012

Bemerkungen:

Die Fraktionen haben vorberaten.

Die Stellungnahme der Verwaltung wurde am 10.05.2012 per Mail an alle Fraktionen gesandt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zusätzlich zum Projekt „Schwerin Connect“, mindestens drei Verwaltungsprozesse zu Produkten mit einer Kommunikation Bürger ↔ Stadtverwaltung als Ist-Darstellung in der „Picture-Prozess-Plattform“ abzubilden, die seitens der SIS GmbH für die gemeinsame Nutzung durch SIS und LH Schwerin beschafft wurde.
2. Weiterhin sind danach seitens des Amtes für Hauptverwaltung und der Fachämter zusammen mit der SIS GmbH Möglichkeiten der Verfahrensoptimierung je Prozess zu prüfen.
3. Als Ergebnis sind abschließend hierzu drei Sollprozesse zu modellieren und der Stadtvertretung zu deren Sitzung im Oktober 2012 vorzustellen.
4. Diese Prozesse sollen dann als nächste Schritte des E-Governments der LH Schwerin von der SIS GmbH umgesetzt werden.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

082/HA/0588/2012

zu 5.3

Besetzung von Stellen in der Stadtverwaltung

Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion; SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Vorlage: 01171/2012

Bemerkungen:

1.)

Es liegt folgender Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion und SPD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion vom 08.05.2012 vor:

1. Ab sofort sind bis auf Weiteres freie und frei werdende Stellen gesperrt. Als frei gelten auch Stellen, deren Stelleninhaber die die der Stelle zugrundeliegende Tätigkeit über einen längeren Zeitraum nicht ausüben (z.B. Arbeitsunfähigkeit über den Entgeltfortzahlungszeitraum hinaus, Mutterschutz, Elternzeit, Sonderurlaub, Abordnung etc.).
2. Gesperrte Stellen können nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses, zu der die unabweisliche Notwendigkeit der Stellenbesetzung im Wege von Neueinstellungen oder Umsetzungen etc. schriftlich nachzuweisen ist, zur Besetzung vorgesehen werden. Daran anschließend erfolgt das Stellenbesetzungsverfahren unter ggf. gesetzlich vorgesehener Beteiligung der Gremien bzw. Beauftragten.

2.)

Die Fraktionen haben vorberaten.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Ab sofort sind bis auf Weiteres freie und frei werdende Stellen gesperrt. Als frei gelten auch Stellen, deren Stelleninhaber die die der Stelle zugrundeliegende Tätigkeit über einen längeren Zeitraum nicht ausüben (z.B. Arbeitsunfähigkeit über den Entgeltfortzahlungszeitraum hinaus, Mutterschutz, Elternzeit, Sonderurlaub, Abordnung etc.).
2. Gesperrte Stellen können nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses, zu der die unabweisliche Notwendigkeit der Stellenbesetzung im Wege von Neueinstellungen oder Umsetzungen etc. schriftlich nachzuweisen ist, zur Besetzung vorgesehen werden. Daran anschließend erfolgt das Stellenbesetzungsverfahren unter ggf. gesetzlich vorgesehener Beteiligung der Gremien bzw. Beauftragten.

Die Beschlussfassung in der Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.05.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	4
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

082/HA/0589/2012

zu 6 Sonstiges

1.)

Herr Dr. Friedersdorff beantwortet die Anfrage von Herrn Strauß zu den Baumfällungen am Lankower See.

2.)

Es erfolgt eine eingehende Diskussion zur Vierspurigkeit des Obotritenringes. Die Stellungnahme der Verwaltung wurde am 16.05.2012 an alle Fraktionen per Mail gesandt.

3.)

Herr Steinmüller nimmt Bezug auf den Antrag „Betonlichtmasten in der Landeshauptstadt Schwerin“ DS: 01085/2012 und bittet bis zur Sitzung der Stadtvertretung am 21.05.2012 um Beantwortung folgender Anfragen:

- wie viel Betonmasten gibt es insgesamt in der Stadt?
- was würde eine komplette Sanierung dieser kosten?

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin